



EUROPA: PORTUGAL

PORTUGAL - WELLEN, WIND UND WEITE

> Wanderungen: 6 x leicht (2 - 4 Std.), 1 x moderat (4 - 5 Std.)

Entlang einsamer Sandstrände zur Praia Malhão wandern

Am Cabo São Vicente weit über den wilden Atlantik blicken

Die Korkeichenwälder des Alentejo durchstreifen

In Lagos den Spuren der Seefahrer und Entdecker folgen

Die zerklüfteten Felsformationen der Ponta da Piedade bestaunen

Im energieeffizienten und umweltschonenden Landhotel im Alentejo übernachten

Salzige Meeresluft weht heran, eine Möwe nutzt die sanfte Brise und schwingt sich weit hinauf in die Lüfte. Langsam verebbt ihr Kreischen im Himmel und zurück bleibt nur das sanfte Rauschen des Windes. Das atlantische Meer scheint endlos. Eroberer und Entdecker starteten an der portugiesischen Küste auf ihre Reise in die weite Welt - wir bleiben gerne an Land, um die wilde Westküste kennenzulernen. Die breiten Strände der Costa Vicentina werden von hohen Dünen gerahmt, die mit Gräsern und Sträuchern überwuchert sind. Wir wandern auf dem reizvollen Fernwanderweg Rota Vicentina entlang der Klippen und staunen über den abwechslungsreichen Mix aus Fels und Sand. Ein Abstecher ins fruchtbare Hinterland zeigt uns den Kontrast: Die weiten Hügel sind gesprenkelt mit knorrigen Olivenbäumen, kleine Dörfer sorgen für farbige Tupfer in der Naturlandschaft. Es ist ruhig, ohne den allgegenwärtigen Küstenwind. Wir wollen aber wieder ans Wasser, denn je weiter wir Richtung Süden kommen, desto spektakulärer werden die Klippen. Die Algarve präsentiert uns stolz ihr wettergegerbtes Gesicht, die von Wind und Wasser geformten Felsnadeln und die rauen Buchten. Dafür werden die Hafenstädtchen immer fröhlicher und bunter. Wir nehmen uns Zeit, das maurische Erbe von Silves kennenzulernen und bummeln ausgiebig durch die verwinkelten Gassen von Lagos. Und zur Stärkung: Frischer Fisch und portugiesischer Wein. Im gelassenen Takt des Südens gehen wir gemeinsam auf eine unvergessliche Entdeckertour an das atlantische Ende Europas.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Tag 1 Anreise und Fahrt nach São Luis

Flug nach Lissabon. Von der Hauptstadt Portugals fahren wir in die Region Alentejo, das weite, hügelige Land „jenseits des Tejo“. Wir beziehen unsere Zimmer und machen vor dem Abendessen einen kurzen Spaziergang ins nahe gelegene São Luis, ein für den Alentejo typisches Dorf.

Fahrzeit: von 2.5 Std. - bis 2.5 Std.

Fahrstrecke: von 200 km - bis 200 km

2. Reisetag: Tag 2 Wanderung entlang der Steilküste zur Praia Malhão

Unsere erste Wanderung führt uns an den Badeort Vila Nova de Milfontes an der wilden Atlantikküste. Von der Flussmündung des Rio Mira aus wandern wir vorbei an einsamen Sandstränden, Dünen und steilen Klippen zur Praia Malhão. Die Natur bereitet uns hier ein buntes Farbenmeer und der betörende, intensive Duft von Thymian, Rosmarin, Lavendel und Immortelle, die am Wegrand wachsen, liegt in der Luft. Nach der Wanderung fahren wir zurück nach Vila Nova de Milfontes, wo wir gemeinsam einen Spaziergang machen und Zeit für eine Pause haben.

Nachmittags fahren wir dann zurück zu unserer Unterkunft.

Fahrzeit: von 1 Std. - bis 1 Std.

Gehzeit: von 2 Std. - bis 3 Std.

Fahrstrecke: von 30 km - bis 30 km

Höhe: Aufstieg 130 Hm - Abstieg 130 Hm

3. Reisetag: Tag 3 Wanderung um São Luis

Eine Wanderung im beschaulichen Hinterland steht heute auf dem Programm. Wir starten bei unserer Unterkunft. Die Vegetation ist sowohl vom maritimen, feuchten als auch vom mediterran-trockenen Klima beeinflusst: Unterwegs finden wir duftende Kräuter, außerdem einheimische Bäume wie Mastix, Stein- und vor allem Korkeichen. Große Gebiete des Alentejo sind von lichten Korkeichenhainen bewachsen. Bald verstehen wir, warum Portugal weltweit führend in der Produktion von Kork ist. Wie der Kork wohl geerntet wird? Nachdem wir die Umgebung ausgiebig erwandert haben, enden wir wieder bei unserer Unterkunft.

Gehzeit: von 3 Std. - bis 4 Std.

Höhe: Aufstieg 200 Hm - Abstieg 200 Hm

4. Reisetag: Tag 4 Küstenwanderung nach Porto Covo

Heute dürfen wir wieder sandigen Wegen am Meer folgen und genießen dabei die Ausblicke an der Atlantikküste, über Dünen und auf die schroffen Felsklippen. Wir fahren nach Praia Malhão, wo unsere Wanderung beginnt. Wir erfreuen uns an der naturbelassenen Vegetation des Naturparks und steigen immer wieder hinab zu einsamen Sandstränden, die zum barfuß laufen einladen. Ziel unserer Wanderung ist der traditionelle Fischerort Porto Covo, wo wir in einer der Fischerkneipen bei einem Glas Wein die Seele baumeln lassen können. Für den Abend haben sich die Besitzer unserer Unterkunft etwas ganz Besonderes ausgedacht: Die beiden züchten auf ihrem Gestüt Lusitanos, die „Lippizaner Portugals“. Zum "five-o-clock tea" lernen wir ihre Tiere kennen.

Fahrzeit: von 1 Std. - bis 1 Std.

Gehzeit: von 4 Std. - bis 5 Std.

Fahrstrecke: von 50 km - bis 50 km

Höhe: Aufstieg 160 Hm - Abstieg 160 Hm

5. Reisetag: Tag 5 Fahrt an die Felsalgarve, Wanderung von Monte Clérigo nach Ponta da Atalaia, Fahrt nach Lagos

Wir beginnen den Tag mit einer Fahrt nach Odemira und besuchen einen Ort besonderer Leckereien. Hier dürfen wir handgemachte Schokolade probieren und erfahren wie es kommt, dass mitten in Portugal belgische Schokolade hergestellt wird. Weiter geht es dann an die Felsalgarve. Wir fahren bis zur Kleinstadt Aljezur, wo wir eine Burgruine besuchen. Welchem historischen Zeitalter diese zuzuordnen ist, wird uns unser Reiseleiter verraten. Ein Stück weiter unternehmen wir eine Wanderung nach Ponta da Atalaia. Wir begeben uns auf eine Zeitreise zur Rückeroberung Portugals durch die Mauren. Anschließend fahren wir weiter entlang der Küste und machen bald eine Kaffeepause am Strand von Arrifana, wo wir den Kitesurfern und Wellenreitern bei ihrem Treiben zusehen können. Am späten Nachmittag erreichen wir dann unsere Unterkunft in Lagos.

Fahrzeit: von 3 Std. - bis 3 Std.

Gehzeit: von 2 Std. - bis 3 Std.

Fahrstrecke: von 150 km - bis 150 km

Höhe: Aufstieg 150 Hm - Abstieg 150 Hm

6. Reisetag: Tag 6 Wanderung zum Strand von Cabanas, Fahrt zum Cabo de São Vicente

Auf und ab und entlang bunter Wildblumenteppeiche folgen wir unserem Pfad am Meer. Immer wieder passieren wir blühende Agaven und folgen der Küste über Burgau bis zum Strand von Cabanas. Anschließend fahren wir zur äußersten Südwestspitze Europas, zum windumtosten Cabo de São Vicente. Wer kann als erstes den Leuchtturm erspähen, der Wind und Wetter trotzt und den Schiffen den Weg um das Kap weist? Nach einer Pause am Kap fahren wir zurück zu unserer Unterkunft.

Fahrzeit: von 1 Std. - bis 1 Std.

Gehzeit: von 3 Std. - bis 4 Std.

Fahrstrecke: von 60 km - bis 60 km

Höhe: Aufstieg 200 Hm - Abstieg 200 Hm

7. Reisetag: Tag 7 Küstenwanderung zum Strand Praia Nova, Besuch der Maurenstadt Silves

Nach dem Frühstück bringt uns der Bus zum Leuchtturm von Alfanzina, wo unsere heutige Küstenwanderung beginnt. Die Wanderung führt durch eine idyllische Landschaft, bei der uns immer wieder der Duft vom Ginster und Wacholder um die Nase weht. Auf teils schmalen, aber befestigten Pfaden wandern wir mit wenig Höhenunterschieden zum Strand von Carvalho mit seiner einmaligen Flora und Fauna sowie dem an einer Landzunge gelegenen Ort Benangil mit seinem Strand. Immer wieder können wir Seevögel beobachten und erfahren auch einiges über die Erosion der Küste. Die Wanderung endet am Praia Nova, wo uns der Bus wieder abholt. Auf dem Rückweg machen wir Halt in Silves. Wir unternehmen einen Rundgang durch das Städtchen und spüren den Einfluss der ehemaligen maurischen Herrschaft. Anschließend fahren wir zurück zu unserer Unterkunft.

Fahrzeit: von 1.5 Std. - bis 1.5 Std.

Gehzeit: von 3 Std. - bis 4 Std.

Fahrstrecke: von 90 km - bis 90 km

Höhe: Aufstieg 200 Hm - Abstieg 200 Hm

8. Reisetag: Tag 8 Wanderung zur Ponta da Piedade, Bootsfahrt nach Lagos

Heute wandern wir entlang der Steilküste zu einer der schönsten Felsformationen der Algarve. Wir passieren Sandbuchten mit smaragdgrünem Wasser und erreichen bald darauf die roten Klippen der Ponta da Piedade. Ein Boot erwartet uns schon und wir erkunden zu Wasser das Labyrinth aus Grotten und Höhlen der Küste bis nach Lagos. Was können wir in der Stadt wohl über die großen portugiesischen Seefahrer und Entdecker lernen? Nachdem wir durch die Altstadt gebummelt sind, lassen wir den Tag und unsere Reise bei einem Abschiedsabendessen ausklingen.

Fahrzeit: von 0.5 Std. - bis 0.5 Std.

Gehzeit: von 2 Std. - bis 3 Std.

Fahrstrecke: von 15 km - bis 15 km

Höhe: Aufstieg 200 Hm - Abstieg 200 Hm

9. Reisetag: Tag 9 Heimreise

Ein Transfer bringt uns zum Flughafen Faro, von wo aus wir unseren Rückflug antreten.

Fahrzeit: von 1.5 Std. - bis 1.5 Std.

Fahrstrecke: von 120 km - bis 120 km

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
30.10.2021	07.11.2021	X	1.625 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Hauser-Reiseleitung ab Lissabon bis Faro
- > Flug mit TAP Portugal ab/bis München nach Lissabon, zurück ab Faro
- > Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- > Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- > Übernachtung 8 x in Mittelklassehotels
- > 8 x Frühstück, 6 x Abendessen
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair
- > Reisekrankenschutz

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Anschlussflüge vorbehaltlich Verfügbarkeit: innerdeutsch 120,00 €; Wien, Zürich Aufpreis auf Anfrage (0 €)
- > Einzelzimmerzuschlag 330,00 € (0 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (330 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (330 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (330 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (330 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (330 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (330 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (330 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (330 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Weitere Mahlzeiten und Getränke (ca. 150,00 €)
- > Trinkgelder
- > Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8

Maximalanzahl von Personen: 14

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Danke, dass Sie helfen das Klima zu

schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Portugal entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **764 kg**. In Ihrem Reisepreis ist die Kompensation dieser Emissionen bereits inkludiert. Mit diesem Beitrag unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.